

# NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Abtsteinach  
am Dienstag, 13.06.2023, 19:00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeindevertretung

## Anwesende

### **Der Gemeindevertretung:**

Oberle, Karin (Vorsitzende der Gemeindevertretung)  
Jöst, Julia (1. stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung)  
Schmitt, Andre (2. stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung)  
Abraham, Konrad (CDU)  
Bassauer, Sven (CDU)  
Blänsdorf, Frank (FWV)  
Heller, Martina (FWV)  
Jöst, Peter (CDU)  
Sahin, Özcan (SPD)  
Schmitt, Melanie (FWV)  
Schork, Vanessa (FWV)  
Wetzel, Brigitte (CDU)  
Wetzel, Frank (FWV)

### **Entschuldigt fehlten:**

Fitzer, Marco (SPD)  
Helfrich, Birgit (FWV)  
Berbner, Alois  
Arnold, Hans-Josef  
Lammer-Reuther, Stefanie  
Rech, Thomas  
Pape, Stefan

### **Des Gemeindevorstands:**

Beckenbach, Angelika  
Jung, Christiane ab Punkt 3 anwesend  
Kohl, Markus ab Punkt 4 anwesend  
Schmitt, Klaus

### **Schriftführung:**

Helfrich, Nils

### **Presse:**

Thomas Wilken, Odenwälder Zeitung

### **Gäste:**

Dr. Rolf Schepp (Landschaftsarchitekt und Stadtplaner)

**Folgende Punkte stehen in der heutigen Sitzung zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:**

- Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung
- Punkt 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.05.2023
- Punkt 3: Mitteilungen
- Punkt 4: Neugestaltung des Spiel- u. Festplatzes in Ober-Abtsteinach  
- Ausführungsplanung 1 + 2 Bauabschnitt  
(Drucksache Nr. 107 - 2022 2. Ergänzung)
- Punkt 5: Teichkläranlage - Variantenvergleich Abwasserentsorgung  
(Drucksache Nr. 46 - 2023 1. Ergänzung)
- Punkt 6: Anfragen und Anregungen

## **Sitzungsverlauf:**

### **Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Vorsitzende der Gemeindevertretung Karin Oberle eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwände gegen die Ladung und Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Die Vorsitzende bittet Punkt 7 „Grundstücksangelegenheit – Flüchtlingsunterbringung“ nicht öffentlich zu behandeln. Das Gremium stimmt dem einstimmig zu.

### **Punkt 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.05.2023**

Gegen die Niederschrift vom 12.05.2023 werden keine Einwände erhoben.

Die Vorsitzende veröffentlicht Beschlüsse, die in den letzten Sitzungen in nicht öffentlicher Beratung getroffen wurden.

- In der Sitzung vom 24.03.2023 wurde folgender Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung getroffen:  
**Flüchtlingssituation in Abtsteinach Grundstücksangelegenheiten**  
Die Gemeindevertretung hat nachfolgende Priorisierung beschlossen:
  - Die Unterbringung der Flüchtlinge in durch die Gemeinde angemieteten privaten Wohnungen in Abtsteinach ist die favorisierte Variante. (keine Sammelunterkünfte)
  - Der Sanierung der leerstehenden Wohnung im Gemeindehaus Hauptstraße 121 wird zugestimmt.
  - Das leerstehende Gebäude Hauptstraße 60 ist zu erwerben. Zur Umsetzung der grundhaften Sanierung sind mit Bauträgern Verhandlungen zu führen und ein Sanierungskonzept zu entwickeln.
  - Der Schaffung einer Wohnmöglichkeit im EG des gemeindeeigenen Gebäudes Ortsstraße 10, Dorfgemeinschaftshaus Mackenheim, wird zugestimmt.
  - Einer Interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen der Flüchtlingshilfe (Unterbringung, Containerlösung, Betreuung, Verwaltung u.ä.) wird grundsätzlich zugestimmt. Über die vertragliche Ausgestaltung der Zusammenarbeit wird nach Abstimmung der Möglichkeiten und Erfordernisse gesondert beraten und abschließend entschieden. Eine Nutzung des leerstehenden Hotels auf der Kreidacher Höhe wird nicht mitgetragen.  
Dieser Beschlussteil wurde in der Sitzung vom 12.05.2023 noch einmal bestätigt.
  - Das kircheneigene Jugendheim ist aus der Variantenliste zu streichen und ist auch künftig nicht mehr als Flüchtlingsunterbringung vorzusehen. Dies begründet sich durch die Bedeutung des Gebäudes für die Vereine und auch die öffentlichen Nutzungen
- Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 12.05.2023 zu Grundstücksangelegenheit Kindergarten als Standort für den Neubau eines Kindergartens das gemeindeeigene Grundstück an den Tennisplätzen beschlossen. Es wurden Alternativgrundstücke geprüft, die aufgrund der Grundstücksgröße nicht in Frage kommen. Die Ausbaugröße 5 oder 6 gruppig wird nach Abstimmung mit dem Planungsbüro entschieden. Der Planungsauftrag wurde zwischenzeitlich erteilt.

### **Punkt 3: Mitteilungen**

Seit der letzten Sitzung der GV hat der Gemeindevorstand einmal getagt. Neben den vorbereiteten Beschlüssen zur heutigen Sitzung wurden folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

### **Beschlüsse des Gemeindevorstandes:**

- Der Auftrag zur Lieferung und Montage der Einzäunung inkl. 2 Toren für den Waldkindergarten wurde zum Preis von rund 15.500 € vergeben. Die Ausführung wurde im Vorfeld mit der Unfallkasse Hesse abgestimmt und entspricht den aktuellen Sicherheitsbestimmungen für Kindergärten.
- Die Planungsleistungen für den Ausbau der Gehwege und der Straßenbeleuchtung in der Weinheimer Straße wurden an das Ingenieurbüro vergeben. Die Ausführung erfolgt in 2025 im Vorfeld der von Hessen Mobil geplanten Deckenerneuerung.
- Die Planungsleistungen für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen in der Neckarstraße wurde an das Ingenieurbüro vergeben. Die Ausführung erfolgt in 2024 im Zuge der von Hessen Mobil geplanten Deckenerneuerung.

### **Sonstige Mitteilungen:**

- Wie bereits mitgeteilt, hat der Gemeindevorstand beschlossen, aus Energiespargründen die Straßenbeleuchtung zu reduzieren. Seit kurzem ist diese Maßnahme nun durch die ENTEGA umgesetzt. Die Brennzeiten der auf halbnächtigen Betrieb geschalteten Straßenleuchten enden nun bereits um 21.00 Uhr bis 6.00 Uhr. Früher waren diese zwischen 23.00 Uhr bis 5.00 Uhr ausgeschaltet.
- Zur Information aller Interessierten, insbesondere der Eltern – egal wie alt ihre Kinder sind und ob bzw. welchen Kindergarten sie besuchen, haben wir einen Newsletter zur Kinderbetreuung eingerichtet. Er dient dabei ausschließlich zur Information über die Aktivitäten der Gemeinde Abtsteinach und wird insbesondere über die Beschlüsse der gemeindlichen Gremien zur Kinderbetreuung, Kostenübernahmen, unseren Waldkindergarten „Wirbelwind“, Tagesmütter etc. informieren. Auch möchten wir hier Fragen beantworten, welche an uns gestellt werden und von allgemeinem Interesse sind. Anmelden hierzu kann man sich über unsere Homepage.

Bei Fragen zum Katholischen Kindergarten St. Josef bitte ich Sie, sich direkt an Frau Eitel und ihr Team zu wenden (Tel.: 06207/6983 oder [kiga.abtsteinach@web.de](mailto:kiga.abtsteinach@web.de)). Da die Gemeinde nicht Träger der Einrichtung ist, können unsererseits keine Auskünfte gegeben werden.

- Abschließend gestatten Sie mir noch einen Hinweis.

Wenn Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem Thema die Gemeinde betreffend, einen Leserbrief an die Odenwälder Zeitung schreiben, dann informieren Sie sich doch bitte zuvor bei der Verwaltung über den genauen Sachverhalt und die Hintergründe. Leserbriefe, die wie zuletzt in der Ausgabe vom 10.06.2023 abgedruckt, auf unzähligen Falschinformationen und unkorrekt dargestellten Sachverhalten beruhen, nützen niemand und führen zu unnötigen Irritationen und Erklärungsbedarf. Wir stehen bei Fragen im Vorfeld jederzeit gerne zur Verfügung. Weiterhin wäre es angemessen, den korrekten Namen im Sinne des Melderechts als Absender anzugeben. Vielen Dank.

**Punkt 4: Neugestaltung des Spiel- u. Festplatzes in Ober-Abtsteinach  
- Ausführungsplanung 1 + 2 Bauabschnitt  
(Drucksache Nr. [107 - 2022 2. Ergänzung](#))**

Bürgermeisterin Angelika Beckenbach leitet in die Thematik der Neugestaltung des Spiel- und Festplatzes ein. Die Abstimmung der Ausführungsplanung hätte für die ersten zwei Bauabschnitte einen gestaltenden Charakter. Die Ausschreibung für die Kanalsanierung sei bereits erfolgt.

Herr Schepp (Landschaftsarchitekturbüro Dr. Rolf Schepp) stellt dem Gremium die Ausführungsplanung des 1. und 2. Bauabschnitts vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

#### Anfragen / Anmerkungen zur Präsentation:

Frau Beckenbach erläutert, dass Sie bereits im Austausch mit der Interessengemeinschaft Odenwald e.V. (IGO) ist. Die Folgebauabschnitte könnten möglicherweise durch das LEADER-Förderprogramm finanziell unterstützt werden. Inwieweit die Gemeinde den Gemeindeanteil der Förderung stemmen könnte, wird sich in den künftigen Haushaltsberatungen zeigen.

Der Hessische Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen teilte auf dem Hessentag in Pfungstadt mit, dass die Förderung im Zusammenhang mit dem Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ in begründeten Fällen eine Aufschiebung erhalten könnte (bisher: Fördermittel sind nur bis Ende 2023 abrufbar).

Der bisherige Tennenbelag soll in einen Schotterrassen umgewandelt werden. Bspw. wurde bereits bei der Erneuerung des Backhausumfelds in Unter-Abtsteinach Schotterrassen verlegt. Bisher hat dieser die jährlichen Veranstaltungen gut überlebt (auch ohne Beregnungsanlage).

Die Gemeindevertretung sieht die geplante Zisterne mit 5m<sup>3</sup> als zu gering an, insbesondere wenn bei einem Beregnungsdurchgang ein Vielfaches an Wasser benötigt werden würde. Theoretisch könnte eine solche größere Zisterne auch im Brandfall eingesetzt werden. Dies ist jedoch noch mit der Feuerwehr (technische Möglichkeit) abzuklären. Ausgeschrieben werden soll eine Zisterne mit einem Stauraum von rund 25m<sup>3</sup> - 30m<sup>3</sup>.

Die anfallenden Betriebskosten für die Beregnungsanlage (Pumpstation) kann der Planer nicht genau beziffern (je nach Intensität der Benutzung). Eventuell gibt es hier Möglichkeiten mittels Photovoltaik die Betriebskosten zu senken.

Die Zisterne soll bestenfalls mit Drainagewasser, Quellwasser (3. Bauabschnitt) und evtl. Dachentwässerung (vom altersgerechten Wohnen) befüllt werden. Auf Trinkwasser aus der Wasserversorgung soll größtenteils verzichtet werden. Der Wassermeister äußerte im Vorfeld Bedenken gegenüber der Sicherstellung der Wasserversorgung bei einer parallelen Schaltung der Beregnungsanlage in heißen Sommermonaten. Jedoch sei eine effiziente Steuerung der Beregnungsanlage mittels WLAN-Technik möglich.

Eine Beregnung der gesponserten Kunstrasenfläche des Minifußballspielfeldes sei ebenfalls möglich. Dies soll alternativ ausgeschrieben werden.

Bisher gab es noch keine Entscheidung bzgl. der Auswahl der zu pflanzenden Baumarten. Hier unterscheidet der Planer zwischen heimische und zukunfts- Bäume. Abwägungen und Empfehlungen werden dem Gremium noch vorgestellt.

Die bisherigen drei Schaltschränke des Spiel- und Festplatzes seien in die Jahre gekommen und müssten erneuert werden, insbesondere der Schaltschrank für die Schausteller bei der Kirchweih (Einhaltung der VDE Richtlinie, Anschlüsse, etc.). Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 10.000 – 15.000 Euro.

#### **Beschluss:**

Der vorgestellten Ausführungsplanung und der damit verbundenen Kostenschätzung wird mit nachstehenden Ergänzungen zugestimmt:

- Die Beregnung des Minifußballfeldes ist Alternativ auszuschreiben,

- Das auszuschreibende Volumen der Zisterne (25m<sup>3</sup> - 30m<sup>3</sup>) ist mit den Fachfirmen zur Steuerung abzustimmen.

### **Beratungsergebnis:**

einstimmig

### **Punkt 5: Teichkläranlage - Variantenvergleich Abwasserentsorgung (Drucksache Nr. [46 - 2023 1. Ergänzung](#))**

Bei einem Anschluss an die Kläranlage des AZV Steinachtal müsste weiterhin der Sandfang, der Rechen, der Geröllfang sowie das Regenüberlaufbecken (RÜB) auf der gemeindeeigenen Teichkläranlage betrieben werden. Eine Erweiterung des Regenüberlaufbeckens mit einem der Teiche wäre eventuell möglich.

Ein Großteil der bisherigen Anlage müsste nach dem Anschluss außerordentlich abgeschrieben werden. Dies würde jedoch beide Varianten betreffen (Umbau und Anschluss).

### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen zur zukunftsicheren und wirtschaftlichen Ausrichtung der Abwasserbeseitigung der Ortsteile Ober- und Unter-Absteinach und auch im Hinblick auf den Gewässerschutz und die Empfehlung der Fachbüros die Variante 1 – Anschluss an die Kläranlage Steinachtal im Straßenverlauf L535 - auf den Weg zu bringen und die entsprechenden Verhandlungen mit dem Abwasserverband AZV Steinachtal aufzunehmen.

### **Beratungsergebnis:**

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

### **Punkt 6: Anfragen und Anregungen**

Aufgrund beruflicher Verpflichtungen kann Herr F. Blänsdorf nicht an der Sitzung der Zukunftsoffensive Überwald GmbH (ZKÜ) teilnehmen (22.06.2023, 17:00 Uhr, Wald-Michelbach). Ersatzweise wird dies Frau M. Heller übernehmen.

Die Parksituation in der Steinachstraße wird kritisiert. Hier kam es am Samstag den 10.06.2023 bereits zu Problemen bei der Durchfahrt mit dem Feuerwehrauto. Ein derartiges Parkverhalten ist nicht tolerierbar (Rettungseinsätze). Die Verwaltung kennt die Problematik und hat bereits ein Termin mit der Ordnungsbehörde vereinbart. Die Gemeinde wird hier aktiv Maßnahmen einleiten.

Die Steinachstraße ist ebenfalls betroffen bzgl. einer Umfahrungsmöglichkeit bei der Deckensanierung der OD Neckarstraße in 2024 durch Hessen Mobil. Genaue Pläne hierzu können noch nicht mitgeteilt werden und müssen zuerst mit Hessen Mobil besprochen werden.

Es wird moniert, dass durch die Glasfaserarbeiten noch sehr viele Hausanschlüsse im Gehwegbereich offen sind (fehlende Asphaltierung). Aufgrund dessen wird durch Regen oder Überquerung viel Schotter in den Straßenbereich gespült. Die bauausführende Firma versucht aus Kostengründen die Asphaltarbeiten zusammenzufassen. Die Verwaltung wird den aktuellen Zustand beanstanden.

Die Arbeiten der Brückenerneuerung der L 535 neigen sich zum Ende. Derzeit wird das Bauwerk hinterfüllt / überschüttet. Zudem erfolgt eine Rückverlegung der Leitungen (Telekommunikation, Strom, Leerrohr, etc.). Geplant ist die Fertigstellung in Juli 2023.

Die Sitzung wird um 21:04 Uhr durch die Vorsitzende geschlossen.

Abtsteinach, 16.06.2023

gez. Karin Oberle

Vorsitzende der Gemeindevertretung

gez. Nils Helfrich

Schriftführer